

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1903**

175 (28.6.1903)

# Beilage zu Nr. 175 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 28. Juni 1903.

## Großherzogtum Baden.

### Ernennungen, Versetzungen, Zurufsetzungen zc.

der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen H bis K sowie

### Ernennungen, Versetzungen zc. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatseisenbahnverwaltung. —

#### Befördert:

zu Oberschaffnern: die Schaffner Jakob Fehr in Heidelberg Fidel Lebeisen in Freiburg.

#### Etatmäßig angestellt:

Lokomotivbeizer Rudolf Schultis in Freiburg.

#### Ernannt:

zum Verführer: Georg Bösch von Heidelberg; zum Bureauassistenten: Stationsmeister Julius Honsel in Karlsruhe; zum Wagenwärter: Karl Buscher von Erolsheim; zu Schaffnern: Wagenwärter Jakob Schmidt in Rodolfszell Joseph Maher II. von Hirtweil Johann Siegel von Holzhausen Otto Keller von Gaienhofen.

#### Befähigt:

als Eisenbahngelhilfen: die Eisenbahngelhilfenanwärter Karl Bieser von Meh Martin Erbstand von Sasbach Ferdinand Braun von Rothensfels Ludwig Fröh von Karlsruhe Paul Spranz von Eichelbrom Emil Belzner von Wimpfen; als Expeditionsgehilfinnen: die Anwärterinnen Berta Schmidt von Offenburg Bina Gürr von Willingen;

#### als Bureaugehilfen:

die Bureaugehilfenanwärter Julius Fröndle von Frankfurt a. M. Franz Wiedemann von Osterburken Fridolin Keller von Rohrbach Adolf Döringer von Hagenbach Karl Frid von Karlsruhe Valentin Werx von Tauberbischofsheim Ludwig Albig von Heidelberg Georg Hallwachs von Plankstadt;

#### als Kanzlegehilfen:

Schreibgehilfe Heinrich Grafer von Aglasterhausen.

#### Zurufgesetzt:

Stationsaufseher Karl Ulrich in Grombach, bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit; Steuermann Joseph Gottlieb in Konstanz.

#### Verstarben:

Berkfätschevorsteher Gustav Heilig in Heidelberg Lokomotivführer Joseph Schanz in Karlsruhe.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

#### Ernannt:

die nichtetatmäßigen Aufseher Theodor Seizmann beim Landesgefängnis Bruchsal, und Otto Engelfried beim Landesgefängnis Freiburg zu Aufsehern II. Klasse; Aufseher Ludwig Dwart beim Landesgefängnis Bruchsal zum Amtsgerichtsdieners in Wolfach; Aufseher Philipp Seifert beim Männerzuchtshaus Bruchsal zum Amtsgerichtsdieners in Neustadt.

#### Befähigt:

Hilfsaufseher Leo Deng beim Landesgefängnis Freiburg; Hilfsaufseher Heinrich Ruch beim Landesgefängnis Mannheim.

#### Zugewiesen:

die Aktuare: Alfred Herb beim Notariat Neustadt dem Ministerium Wilhelm Zimmermann beim Amtsgericht Eberbach dem Ministerium Wilhelm Maier beim Amtsgericht Mannheim dem Notariat Bogberg Friedrich Holzer beim Amtsgericht Wiesloch dem Notariat Grießen Reinhard Wenz beim Notariat Freiburg V dem Amtsgericht Willingen Max Vogenshütz beim Notariat Donaueschingen dem Amtsgericht daselbst; Friedrich Fries beim Notariat Rheinfischhofheim dem Amtsgericht Wiesloch; Wilhelm Knäus beim Notariat Emmendingen dem Amtsgericht Neustadt; Emil Kreutel beim Notariat Gengenbach dem Amtsgericht Trüben; Ernst Matter beim Notariat Lahr II dem Amtsgericht Eberbach; Friedrich Spieß beim Notariat St. Blasien dem Amtsgericht daselbst; Karl Klügler beim Grundbuchamt Neudau dem Amtsgericht Bogberg.

Stefan Weber bei der Staatsanwaltschaft Offenburg dem Amtsgericht Wolfach; Franz Schmeiser beim Notariat Pforzheim I dem Notariat Neustadt.

#### Berufen:

Bureauassistent Alfred Grab beim Notariat Pforzheim III zu jenem in Pforzheim VI; Bureauassistent Hermann Waldbogel beim Notariat Pforzheim VI zu jenem in Pforzheim I; Aktuar Karl Lang beim Amtsgericht Bühl zum Amtsgericht Mannheim.

#### Etatmäßig angestellt:

Gerichtsvollzieher Otto Lindenlaub in Pforzheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Gewerbeprüfungsamts.

#### Berufen:

Gewerbeprüfungsamtskandidat Ludwig Koch an der Gewerbeprüfungsamtschule in Schopfheim an jene in Freiburg; Gewerbeprüfungsamtskandidat Max Koberste an der Gewerbeprüfungsamtschule in Freiburg an jene in Schopfheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

#### Etatmäßig angestellt:

die Schutzmänner: Stuard, Ludwig, und Weinhauf, Karl, beim Bezirksamt Baden.

#### Uebertragen:

Fechter, Eugen, Kanzlegehilfe beim Bezirksamt Staufen, eine Aktuarsstelle.

#### Berufen:

Jungling, Otto, Amtsregistrator in Ettlingen, als etatmäßiger Aktuar zum Bezirksamt Nastatt; Schmid, Ernst, Aktuar beim Bezirksamt Nastatt, zum Bezirksamt Wertheim; Fertig, Georg, Aktuar beim Bezirksamt Mosbach, zu jenem in Baden; Sauer, Oskar, Aktuar beim Bezirksamt Trüben, zu jenem in Mannheim.

#### Entlassen:

Dubli, Alexander, Schutzmann in Pforzheim (auf Ansuchen).

Aus dem Bereiche des Großh. Gendarmerie-Korps.

#### Als Gendarm definitiv angestellt:

Greiner, Wilhelm, provisorischer Gendarm in Donaueschingen.

#### Zum Civildienst angestellt:

Gretzer, Friedrich, Gendarm, als Postassistent in Lörrach.

#### Berufen:

die Gendarmen: Maher, Stefan, von Konstanz nach Trüben; Knapp, Wilhelm, von Konstanz nach Engen; Weis, Josef, von Engen nach Degenhausen; Ohwald, Andreas, von Untereggingen nach Jestetten; Herrmann, Jakob, von Offingen nach Wehr; Köttinger, Josef, von Wehr nach Lahr; Lattner, Johann, von Lörrach nach Freiburg; Diemer, Karl, von Kappelrodeck nach Mellingen; Schäfer, Johann, von Karlsruhe nach Baden; Häfner, Wilhelm, von Baden nach Bruchsal; Eifering, Jakob, von Bruchsal nach Kappelrodeck.

#### Zurufgesetzt:

Schneider, Liborius, Gendarm in Jestetten u. Waldshut.

#### Entlassen (auf Ansuchen):

Wiedemann, August, provisorischer Gendarm in Mannheim, behufs Eintritts zu seinem Truppendienst.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen

#### — Steuerverwaltung. —

#### Ernannt:

der in den Ruhestand versetzte Aufseher I. Klasse, Werkmeister Andreas Schweidert in Freiburg, zum Steuerbeizer in Plankstadt.

#### Entlassen:

Finanzassistent Georg Wägele, Gehilfe II. Klasse bei dem Großh. Steuerkommissar für den Bezirk Gengenbach.

#### Entlassen:

Unterbeizer Eduard Hogg in Stetten (Amt Engen).

#### — Zollverwaltung. —

#### Etatmäßig angestellt:

Hilfsaufseher Friedrich Willi als Hafenaufseher.

#### Berufen:

Grenzauflseher Julius Bayer in Mielasingen nach Leopoldshöhe.

#### In den Ruhestand versetzt:

Wagmeister Heinrich Schmitt in Mannheim.

### \* Karlsruhe, 27. Juni.

(Sitzung der Strafkammer III vom 25. Juni.) Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Weich, später Dr. Groß. — Den schon mehrfach verurteilten Tagelöhner Wilhelm Schray aus Freudenthal verurteilte der Gerichtshof wegen eines in der Nacht vom 5. auf 6. Mai in Durlach verübten Diebstahls zu 5 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft. — Von der Anklage wegen Beleidigung wurde der Landwirt Berthold Göring aus Ettlingenweier freigesprochen. — Gleichfalls mit Freisprechung endete die in geheimer Sitzung verhandelte Anklage gegen die Tagelöhnerin Katharina Wälde aus Königsbach wegen Rauberei. — In der Anklage gegen den Holzhauser Gottlieb Jakob Müller aus Döbel, wegen Erpressungsversuchs, erkannte das Gericht auf 3 Monate Gefängnis. — Die übrigen Fälle waren Berufungen; es ergingen folgende Urteile: Tagelöhner Hieronymus Kästel aus Forchheim wegen Körperverletzung 10 Tage Gefängnis; Landwirt Simon Böller aus Untergrombach wegen Körperverletzung 6 Tage Gefängnis.

\*\* Die Einnahmen der von Privatgesellschaften betriebenen badischen Nebenbahnen betragen im Monat Mai 1903.

Bezeichnung der Nebenbahn-Linie	A. Betriebsjahr vom 1. April 1902 ab.		B. Betriebsjahr vom 1. Januar 1903 ab.	
	M.	M.	M.	M.
Mannheim - Weinheim - Heidelberg - Mannheim gegen 1902	34 679	35 743	850	71 272
Karlsruher Lokalbahnen gegen 1902	16 628	1 431	26	18 085
Lahrn-Ottensheim gegen 1902	4 892	3 268	100	8 255
Heilbrunn-Pühl gegen 1902	11 468	3 238	597	15 308
Heilbrunn-Ottensheim und Heilbrunn-Offenburg gegen 1902	9 725	3 182	105	13 012
Seelbach-Lahr-Ottensheim gegen 1901	6 063	4 973	21	11 057
Kaiserstuhlbahn gegen 1902	7 226	13 915	210	22 051
Ottensheim-Lahr-Ottensheim gegen 1902	2 073	1 207	3	3 280
Staufen - Staufen - Sulzbach gegen 1902	3 356	2 899	—	6 255
Mühlheim-Badenweiler gegen 1902	7 446	775	—	8 221
Halligen-Banders gegen 1902	4 518	5 154	30	9 702
Jell-Edtman gegen 1902	4 767	7 541	80	12 388
Donaueschingen - Furtwangen (Bregtalsbahn) gegen 1902	5 858	9 336	145	15 339
Bruchsal - Hilsbach - Mellingen gegen 1902	9 150	4 400	200	13 750
Karlsruhe - Ettlingen - Gerrensau u. Ettlingen - Pforzheim u. Ettlingen - Staatsbahnhof bis Ettlingen - Holzhof gegen 1902	38 400	15 800	400	54 600
Bühl-Bühlthal gegen 1902	2 950	3 320	80	6 350
Wiesloch - Miesenheim - Waldangelloch gegen 1902	5 300	5 150	200	10 650
Neckarbischofsheim-Hüffenhardt*) gegen 1902	1 620	1 530	20	3 170

\*) Am 16. Oktober 1902 in Betrieb genommen.

### Finanzielle Rundschau.

-o- Frankfurt, 26. Juni.

Sommerferienstimmung auf allen Gebieten. Es ist zwar noch ein wenig früh, aber die äußeren Umstände haben die sonst im Juli und August eintretende „Saison morte“ ein wenig früher herbeigeführt. Die Börse hängt nach wie vor in hohem Grade von New-York ab, es waren in den letzten Tagen die Blide um so unvernünftiger nach dorten gerichtet, als nach dem Schiffsbaustreit nun auch der Dampferstreit brüchig zu werden scheint. Die Shares des Dampferstreits sind fast auf dem Nullpunkt angekommen. Dieses Vorwärtsschieben hat schon deswegen große Ueberraschung, weil der Dampferstreit eine organische Schöpfung ist, und die weitere Tatsache, daß für den Präsidenten des Stahltrüsts, Schwaab, große Emissionen vorgenommen wurden, daß dieser viel angestaunte Mann wahrscheinlich seine Demission geben werde, ist nicht minder geeignet, einen Schatten auf den Namen Morgan zu werfen. Das Interesse der deutschen Schiffahrtsgesellschaften an dem Dampferstreit scheint durch die Umbildung desselben kaum berührt zu werden, da bei den deutschen Gesellschaften eine Kapitalüberführung nicht stattgefunden hat und ihre Beziehung zum Trust sich finanziell darauf beschränkt, daß unsere Reedereien von drüben eine Zinsgarantie erhalten haben. In der Tat sind denn auch Schiffahrtsaktien nur ganz vorübergehend zurückgewichen, und schließlich stellte sich eine wesentliche Erholung gegen den Tiefstand ein. So eifrig die Börse die Entwicklung in Amerika weiter verfolgt, setzt sie auch den trübsten Nachrichten, welche von dort

einlaufen, doch eine ansehnliche Widerstandskraft entgegen. Es erklärt sich das auch daraus, daß das deutsche Kapital seinen Besitz an amerikanischen Shares längst abgehoben hat, so daß es ruhig eine Klärung der Verhältnisse in Wall-Street abwarten kann. Als später London für Gold-Shares bessere Notierungen fand, kam auch hier in das Geschäft ein zutrefflicher Grundton. Freilich hielt sich aber der Verkehr in engen Grenzen, weil die Unternehmungslust teils durch die Vorgänge auf dem Balkan, teils durch die Währungsnot in Ungarn beeinträchtigt wurde. Die Geschäftslust war an einigen Tagen betagt, daß von einer förmlichen Erholung gesprochen werden konnte.

Geld ist im Hinblick auf den näher rüdenden Semesterwechsel eher noch etwas teurer geworden, und auch in London und Paris, wo die Sätze bisher nach unten neigten, hat sich eher wieder eine leichte Berichtigung eingestellt. Die heimischen Staatsfonds wichen daher etwas zurück. Gleiches gilt auch von der Mehrzahl der ausländischen Gattungen, von denen Portugiesen, Mexikaner, Türken und besonders Serben niedriger sind. Man kommt immer mehr zu der Einsicht, daß der neue König doch eine schwierige Stellung haben wird. Die Abbröckelung der türkischen Werte hängt damit zusammen, daß von England aus noch fortwährend große Opposition gegen die Liquidation hervortritt. Mexikaner wurden mehrfach von Holland angeboten.

Bankaktien blieben im ganzen behauptet. Etwas matter sind nur Darmstädter, sowie Rheinische Bank und Rühlheim, letztere auf die nun erforderliche Zahlung. Obwohl die Aktionäre höchst ungünstige Erfahrungen mit der Rheinischen Bank gemacht haben, glaubt man doch, daß die beabsichtigte Reorganisation durchgeführt werden wird, weil sie sich unter dem Protektorat der Dresdner Bank vollzieht.

In Amerika gleiten die Eisenpreise weiter herab, und der Konsum ist zurückhaltend. Trotzdem konnten hier Güttentaktien anziehen, weil der heimische Eisenverbrauch befriedigend ist, und die Maiausweise der Eisenbahnen, sowie die Maßregeln des Außenhandels darauf hinweisen, daß das Wirtschaftsleben anhaltend in befriedigender Weise pulsiert. Für Bochumer kamen auch zeitweise günstige Dividendenberichte in Umlauf, jedoch haben sich diese schließlich mehr gehoben als erstere.

Sehr feste Stimmung trat für Kohlenaktien ein, die zunächst mit den günstigen Maiausweisen der großen Zechen zusammenhängt. Man gibt aber auch der Anschauung Ausdruck, daß die im Juli beginnenden Verhandlungen über die Erneuerung des Kohlenhindernisses einen befriedigenden Verlauf nehmen werden. In gewissem Grade mögen auch Deckungen, die bei der Nähe der Liquidation vorgenommen wurden, an der Kursrückbildung Anteil haben.

Von anderen Industriebranchen gaben Aschaffenburgische Maschinen-Papierfabrik nach, weil die beabsichtigte Erweiterung des Bismarck-Werkes in geteilter Weise beurteilt wird und jedenfalls neues Aktienmaterial geschaffen wird. Braueraktien wurden weiter zurückgedrängt. Dagegen zogen Weis- und Silberhütte Draubach, sowie Höchster Farbwerke mäßig an.

Auf dem Gebiete der Transportwerte gaben Rombarde ihre letzte Steigerung wieder auf. In den übrigen Sorten blieb der Verkehr sehr ruhig. Wesentlich gebessert sind Gotthard unter Nachwirkung des Maiausweises. Von italienischen Eisenbahnaktien, auch in deutschen Sorten ist kaum eine Veränderung hervorzuheben.

Nachstehend unsere Tabelle:

	19. Juni.	26. Juni.
3 1/2 % Deutsche Reichsanleihe	101.90	102.10
3 1/2 % Preussische Konfols	91.55	91.55
3 1/2 % Preussische Konfols	101.75	102.05
3 1/2 % Böhmer Obligationen	91.60	91.40
3 1/2 % Böhmer Obligationen	100.85	100.65
3 1/2 % Böhmer Obligationen	92.10	92.10
3 1/2 % Böhmer Obligationen	101.15	100.95
3 1/2 % Böhmer Obligationen	91.40	91.50
4 % Italienische Rente	103.25	103.50
4 % Ungarische Goldrente	101.60	101.50
4 % Ungarische Kronenrente	99.80	99.80
5 % amort. Silber-Mexikaner	101.80	101.80
5 % Gold-Mexikaner	41.35	40.95
Oesterreichische Kreditaktien	208.10	207.40
Diskonto-Kommanditanteile	184.80	185.10
Deherr. Staatsbahn-Aktien	144.60	143.70
Deherr. Lombardische Aktien	18.75	18.80
Gotthardaktien	190.60	192.10
Raurahütte-Aktien	217.25	220.10
Bochumer Bergbauaktien	174.20	176.50
Gelsenkircher Bergbauaktien	176.50	179.40
Harpener Bergbauaktien	179.75	182.50
Siberia	175.85	177.10
Badische Anilin	439.38	439.10
Türkenlose	134.10	131.70

### Gottesdienste.

28. Juni.  
**Evangelische Stadtgemeinde.**  
 Christuskirche.  
 8 Uhr: Herr Oberkirchenratssekretär John.  
 10 Uhr: Herr Stadtvikar Biehlauer.  
 1/12 Uhr: Herr Stadtvikar Biehlauer.  
**Johanneskirche.**  
 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Brückner.  
**Kleine Kirche.**  
 1/10 Uhr: Herr Vereinsinspektor Diemer.  
 1/12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Fischer.  
 6 Uhr: Herr Stadtvikar Bauer.  
**Gartenstraße 22.**  
 1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.  
 1/12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.  
**Karl Wilhelm-Schule.**  
 1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.  
 1/12 Uhr: Herr Stadtvikar Steinmann.  
**Stadtkirche.**  
 1/9 Uhr: Militärgottesdienst: Herr Militärbefehlshaber Schloemann.  
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Mühlhauer.  
 1/12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.  
**Schloßkirche.**  
 10 Uhr: Herr Hofdiakon Dr. Frommel.  
 Ludwig Wilhelm-Krankenheim.  
 5 Uhr: Herr Hofdiakon Dr. Frommel.  
**Christenlehre:**  
 Johanneskirche.  
 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Brückner.  
 Stadtkirche.  
 1/12 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.  
 Diakonissenhauskirche.  
 Vormittags 10 Uhr: Herr Stadtvikar Steinmann.

Abends 1/8 Uhr Monatsmissionsstunde: Herr Missionar Knobloch. (Wegen des Basler Missionsfestes findet dieselbe eine Woche früher statt.)

**Evangelische Kapelle des Radettenhauses.**

10 Uhr: Herr Predigtamtstandrat Dr. Otto.  
**Evangelischer Gottesdienst im Stadtteil Rühlburg.**  
 (Turnhalle, Hardtstraße 8.)

1/9 Uhr Vormittags Gottesdienst: Herr Stadtvikar Biehlauer.  
 Gottesdienst in Beierheim (altes Schulhaus).

1/9 Uhr: Herr Stadtvikar Bauer.  
 1/10 Uhr: Herr Stadtvikar Bauer.

**Wochengottesdienste:**  
 Donnerstag den 2. Juli:  
**Kleine Kirche.**

5 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Mühlhauer.  
**Johanneskirche.**

8 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Ziegler.  
**Karl Wilhelm-Schule.**

3 1/4 Uhr abends: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

**Katholische Stadtgemeinde.**  
 Hauptkirche St. Stephan.

5 1/2 Uhr Frühmesse.  
 6 1/2 Uhr hl. Messe mit Generalkommunion für die Eritkommunikanten und Christenlehrgänger.

7 1/2 Uhr hl. Messe.  
 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.  
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt und Hochamt.  
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 2 1/2 Uhr Christenlehre für Knaben.  
 3 Uhr Vesper mit Aloisius-Andacht.

**Bernharduskirche.**

6 Uhr Frühmesse.  
 7 1/2 Uhr hl. Messe.  
 8 1/2 Uhr Schützengottesdienst mit Predigt.  
 9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.  
 2 Uhr Christenlehre für Mädchen.  
 2 1/2 Uhr Herz-Jesu-Andacht, Beichtgelegenheit.

**Liebfrauenkirche.**

6 Uhr Frühmesse.  
 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
 9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.  
 11 Uhr hl. Messe.  
 1 1/2 Uhr Christenlehre für Knaben.  
 2 1/2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.  
 4 Uhr Andacht des Vereins christl. Mütter.

**St. Bonifaciuskirche (Goethestraße).**

6 Uhr Ausstellung der hl. Kommunion.  
 6 1/2 Uhr Frühmesse.  
 9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.  
 2 Uhr Christenlehre für Mädchen.  
 2 1/2 Uhr Andacht zum guten Tod, Beichtgelegenheit.

**St. Vincentiuskapelle.**

6 Uhr Ausstellung der hl. Kommunion.  
 7 Uhr Frühmesse.  
 8 Uhr Amt.

**Ludwig Wilhelm-Krankenheim.**

8 1/4 Uhr hl. Messe.  
**St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).**

8 Uhr Amt.  
**Katholische Kapelle des Radettenhauses.**

10 Uhr: Herr Militärbefehlshaber Verberich.  
**St. Peter- und Paulskirche im Stadtteil Rühlburg.**

5 1/2 Uhr Frühmesse.  
 7 1/2 Uhr hl. Messe mit Generalkommunion der Jungfrauenkongregation.  
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.  
 1 1/2 Uhr Christenlehre für Knaben.  
 2 Uhr Vesper mit 2. Aloisius-Andacht.

**(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.**  
 Auferstehungskirche.

1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

**Karlsruhe.**  
**English Services**

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenheim, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 a.m.

H. Communion at 8 a.m. on 2nd, 4th, and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel. Chaplain, licensed by the Bishop of London. Rev. O. Flex, Uhlendstraße 13.

**Standesbuchauszüge.**  
**Geburten.**

14. Juni.  
 Franziska, B.: Ludwig Vandel, Tagelöhner.  
 Theodor Otto, B.: Anton Hühner, Metzger.

15. Juni.  
 Elsa Emma, B.: Friedrich Veb, Milchhändler.  
 Emil Gustav Adolf, B.: Philipp Staud, Badofenbauer.  
 Hermine Elisabeth, B.: Hermann Bienger, Schuhmacher.

18. Juni.  
 Frieda Gertrud, B.: Emil Klath, Telegraphenassistent.  
 Elisabetha, B.: Johann Weigel, Wagenwärtergehilfe.  
 Friedrich Wilhelm, B.: Friedrich Junil, Wirt.  
 Irma Luise, B.: Kilian Schumacher, Betriebssekretär.

19. Juni.  
 Erich Emil Julius, B.: Julius Zimmer, Kanzleigehilfe.  
 Elsa, B.: Gottlob Amedt, Modellschreiner.  
 Edgar Friedrich, B.: Max Rojter, Straßenbahnkontrollleur.  
 Friedrich Oskar, B.: Christian Nonnenmacher, Installateur.  
 Anna Frieda, B.: Wilhelm Siebler, Wäckermeister.  
 Adolf, B.: Gottlob Gampfer, Metzger.  
 Johanna Gertrud Luise, B.: August Ziegler, Revisor.

20. Juni.  
 Max Friedrich, B.: Max Schlichter, Graveur.  
 Erna Franziska, B.: Nikolaus Graf, Tagelöhner.  
 Marie Elsa, B.: Jakob Schumacher, Tagelöhner.  
 Willi, B.: Karl Huber, Eisenbahnhilfskassierer.  
 Lina Johanna, B.: Jakob Sutter, Fiedler.  
 Justine Johanna Amanda, B.: Friedrich Köhn, Stadtstrompeter.

21. Juni.  
 Hans Willi, B.: August Jembich, Requisitiongehilfe.  
 Lucie, B.: Siegfried Cohnen, Kaufmann.  
 Johanna, B.: Karl Schneider, Bezirksarzt und Verbandsinspektor.

Emil Josef Anton, B.: Anton Veb, Bremser.  
 Wilhelm Friedrich, B.: Wilhelm Eisenbeiser, Bahnarbeiter.  
 Franz Josef, B.: Leonhard Weiß, Reservewärter.  
 Gustav, B.: Gustav Huber, Kaufmann.  
 Adolf Ludwig, B.: Josef Klein, Steinschleifer.

22. Juni.  
 Ella, B.: Heinrich Herm, Maschinenarbeiter.  
 Maria Josefine, B.: Franz Kathol, Kaufmann.  
 Emma Hilda, B.: Friedrich Enderle, Weichenwärter.

23. Juni.  
 Karl Gottlob, B.: Jakob Adam, Stadtagelöhner.  
 Marie Elisabeth, B.: Florenz Wäber, Buchhalter.  
 Friedrich, B.: Friedrich Weiß, Tischdecker.  
 Hedwig Frieda, B.: Ed. Stoder, Schuhmacher.  
 Friedrich, B.: Dr. Jakob Irb, prakt. Arzt.

24. Juni.  
 Adolf Wilhelm, B.: Karl Niedling, Maschinenarbeiter.  
 Leopold Hans, B.: Felix Bytinski, Rechtsanwält.  
 Hans Ferdinand, B.: Heinrich Ester, Vorarbeiter.

25. Juni.  
 Karl Emil, B.: Karl Appensteller, Wäckermeister.  
 Hedwig Anna, B.: Wilhelm Kahle, Musiker.  
 Adolf Georg, B.: Karl Spinner, Blechner.  
 Ernst Max Verthold, B.: Oskar Weise, Ingenieur.  
 Leopold Johannes, B.: Leopold Kuttler, Postkassierer.

26. Juni.  
 Leopold, B.: Leo Grombacher, Stadtagelöhner.

**Eheaufgebote.**  
 20. Juni.

Karl Wenner, Monteur hier, mit Maria Schneider von Reusburgmeier.  
 Friedrich Stoll von Erzingen, Sattler hier, mit Luise Felleisen von Weingarten.  
 Karl Josef von Dürrenbüchig, Schreiner hier, mit Maria Morlod von Hinklingen.  
 Heinrich Sieber von Reiterwiesen, Hausmeister hier, mit Marie Heinrich von hier.

23. Juni.  
 Anton Kander von Rheingöbern, Tagelöhner hier, mit Christine Kappeler von Klingingen.  
 Otto Weise von Ummendorf, Kaufmann hier, mit Frieda Widert von Dinglingen.  
 Ludwig Hugin von Mannheim, Unteroffizier hier, mit Frieda Schüb von Redarbischofsheim.  
 Georg Meinen von Avereest, Schiffer allda, mit Wilhelmine Sieb von hier.

25. Juni.  
 Willibald Holl, Blechner hier, mit Apollonia Aischbacher von Niederbühl.  
 Andreas Menert von Aue, Vierführer allda, mit Juliane Dörich von Mingsheim.  
 Adolf Jabler von Mingsheim, Hoflakai hier, mit Emma Belten von Leiberthum.  
 Joseph Westermann von Reibshaus, Bierbrauer hier, mit Klara Ecker von Reibshaus.  
 Friedrich Hörenbach von Freiburg, Groß. Amtmann hier, mit Elisabeth Beder von Schopfheim.

25. Juni.  
 Adolf Roth, Versicherungsbeamter hier, mit Anna Hoffmann von hier.  
 Karl Adelsberger von Bruchsal, Schreiner hier, mit Algonde Hüppers von Weze.  
 Josef Kleber, Kaufmann hier, mit Philippine Mohrshulz von Landau.

**Eheschließungen.**  
 25. Juni.

Stephan Kramb von Esfeld, Hilfsbohrer hier, mit Anna Bauer von Schottenstein.  
 Emil Knobloch von Leutenchneuth, Justizaktuar hier, mit Auguste Schweizer von Herberlingen.

27. Juni.  
 Leopold Müller von Leopoldshafen, Schmied hier, mit Lina Leger von Leopoldshafen.  
 Franz Link von Singheim, Maurer hier, mit Katharina Hirschbiel von Annweiler.  
 Christof Knäbel, Fuhrmann hier, mit Elisabeth Krichin Witwe von Aue.  
 Christian Galgenmayer von Erstein, Tagelöhner hier, mit Maria Margrander von Egenstein.  
 Karl Strobach von Neustadt, Kaufmann hier, mit Anna Eisenholz von hier.  
 Friedrich Gauer von Oberneibelsbach, Kutscher hier, mit Pauline Gebert von Neuhäusen.  
 Karl Dieringer von Insheim, Steinbauer hier, mit Karolina Köppler Witwe von hier.  
 Lorenz Wörmann von Lautenbach, Tagelöhner hier, mit Karoline Zimmermann von Sindolsheim.

**Todesfälle.**  
 19. Juni.

Marie, B.: Gottfried Santwald, Maschinenformer, 3 J.  
 Marie, Ehefrau von Karl Weeber, Blechner, 32 J.

20. Juni.  
 Luise, Ehefrau von Christian Vogel, Buchdruckereibesitzer und Stadtrat, 51 J.

Lydia, B.: Hermann Laible, Schlosser, 1 J. 7 M. 18 T.  
 Friedrich Nigmann, Chemann, Fabrikant, 52 J.  
 Karl, B.: Karl Gramer, Diener, 15 J.

21. Juni.  
 Wilhelm, B.: Martin Süß, Fabrikarbeiter, 2 J.  
 Anna Scherer, ledig, ohne Gewerbe, 31 J.  
 Karl Meyer, Chemann, Ladierer, 79 J.

22. Juni.  
 Hermine, B.: Nikolaus Jörz, Reservewärter, 7 M. 4 T.  
 Franz Schmitt, ledig, Schlosserlehrling, 14 J.  
 Paula, B.: Friedrich Springer, Maler, 10 M. 16 T.  
 Friedrich, B.: Friedrich Brohammer, Ladierer, 5 J.

23. Juni.  
 Adolf Heber, Chemann, Verwaltungsassistent, 43 J.  
 Margarethe, Witwe von Wilhelm Scheuermann, Amtsrichter, 75 J.  
 Franz, B.: Anton Finsterle, Bremser, 1 M. 13 T.  
 Alois Franz, Chemann, Zugmeister, 56 J.

24. Juni.  
 Eva, Witwe von Johann Weeber, Schuhmachermeister, 76 J.  
 Philipp Metzger, lediger Soldat, 22 J.  
 Franz, B.: Valentin Mahr, Schlosser, 2 J.  
 Katharina, Ehefrau von Andreas Supper, Stadtagelöhner, 58 J.  
 Leopold Neugast, Witwer, Privatier, 84 J.  
 Philipp Vanspach, Chemann, Fuhrunternehmer, 41 J.

25. Juni.  
 Katharina, B.: Otto Schlid, Wäcker, 1 J. 8 M. 3 T.  
 Adolf Stahlberger, lediger Kaufmann, 29 J.  
 Friedrich Beder, Witwer, Privatier, 84 J.  
 Friedrich Höll, Chemann, Schneidermeister, 65 J.  
 Oskar, B.: Jakob Carwin, Wäckermeister, 1 J. 8 M. 15 T.  
 Marie, Witwe von Friedrich Jäger, Hofloch, 72 J.

26. Juni.  
 Ottilie Rupprecht, ledige Kleidermacherin, 17 J.  
 Karl, B.: Karl Ged, Schuhmachermeister, 9 M. 16 T.  
 Ella, B.: Christof Friedrich, Schlosser, 11 M. 11 T.  
 Magdalena, Witwe von Franz Schäfer, Tagelöhner, 83 J.  
 Magdalena, Ehefrau von Paul Seydel, Weißgerber, 41 J.